Universität Basel

Institut für Bildungswissenschaften

Fachhochschule Nordwestschweiz
Pädagogische Hochschule

Deckblatt - Vorderseite

# F04 Doktoratsvereinbarung

**Doktorand:in** _____

**Matrikelnummer:** _____

**Erstbetreuer:in / Institution:** _____

**Zweitbetreuer:in / Institution:** _____

**ggf. Drittbetreuer:in / Institution:** _____

**Titel des Dissertationsprojekts:**

_____

_____

_____

Doktoratsprogramm Erziehungswissenschaft und Fachdidaktik (DEF)

**Promotionsfach:** ☐ Educational Sciences ☐ Fachdidaktik

**Form der Dissertation:** ☐ Monographie ☐ kumulative Dissertation

☐ Cotutelle de thèse

**Anzahl der gesamthaft zu erwerbenden Kreditpunkte (KP):** _____

**Finanzierung und institutionelle Anbindung:** _____

**Beginn des Promotionsstudiums:** _____

**Voraussichtliche Abgabe:** _____

Eine Kooperation der Universität Basel und der Fachhochschule Nordwestschweiz FHNW

Universität Basel

Institut für Bildungswissenschaften

Fachhochschule Nordwestschweiz
Pädagogische Hochschule

Deckblatt - Rückseite

**Anhänge:**

- ☐ Zulassung mit Auflagen (obligatorisch)
- ☐ Individueller Studienplan (obligatorisch)
- ☐ Publikationsliste (fakultativ)
- ☐ Besprechungsübersicht (obligatorisch)

**Forschungsethik:**

☐ Mir ist bewusst, dass für das Promotionsprojekt ein gültiger Ethikantrag der Universität Basel oder der PH FHNW vorliegen muss.

**Auflösungsklausel**

Eine Auflösung der Doktoratsvereinbarung ist auf Wunsch des/der Doktorierenden jederzeit möglich. Wird die Vereinbarung von einer der beiden Parteien in wesentlichen Punkten nicht eingehalten oder kommt es zu Konflikten, können beide Parteien gemäss den Vorgaben der Promotionsordnung um Vermittlung durch den Promotionsausschuss bitten. Ist nach maximal sechs Monaten keine befriedigende Lösung zu finden, haben beide Parteien die Möglichkeit, die Doktoratsvereinbarung aufzulösen. Die Auflösung der Vereinbarung wird von der Institutsdirektion verfügt.

Mit seiner/ihrer Unterschrift erklärt sich der/die Doktorierende damit einverstanden, dass das Dissertationsvorhaben im autorisierten Repository der Universität Basel (edoc) und im Webauftritt der Universität bibliografisch erfasst wird und folgende Angaben im Internet recherchierbar sind: Name des/der Autor:in, Arbeitstitel, Institut, Betreuende, Abstract.

| | |
|---|---|
| Datum & Unterschrift Doktorand:in | Datum & Unterschrift Erstbetreuer:in |
| Datum & Unterschrift Zweitbetreuer:in | Datum & Unterschrift Drittbetreuer:in |

## Zulassung zum Doktoratsexamen

NICHT AUSFÜLLEN

Frau / Herr _____ ist nach Absolvierung aller notwendigen Anteile gemäss §15 der Promotionsordnung des Instituts für Bildungswissenschaften zum Doktoratsexamen zugelassen.

| | |
|---|---|
| Ort, Datum | Unterschrift Institutsdirektion |



iBW
Eine Kooperation der Universität Basel und der Fachhochschule Nordwestschweiz FHNW

Universität Basel

Institut für
Bildungswissenschaften

Fachhochschule Nordwestschweiz
Pädagogische Hochschule

## Zulassung mit Auflagen (obligatorisch)

Falls mit der Zulassung Auflagen zur Erfüllung bestimmter Leistungen verfügt wurden, sind im Folgenden die Kurse der Universität Basel aufzuführen, die der/die Promovierende im Verlauf der Doktoratsausbildung zum Erreichen der Auflagen-Kreditpunkte absolviert. Die Kurswahl ist verbindlich. Änderungen müssen vom Promotionsausschuss genehmigt werden.

Auflagen gemäss Zulassungsentscheid:

Bereich: _____ im Umfang von _____ KP

Bereich: _____ im Umfang von _____ KP

Zu erfüllen bis spätestens: _____ (Empfehlung IBW: im 1. Jahr der Promotion)

| **Kurs** (Nummer & Titel Vorlesungsverzeichnis) | **KP** | **Fachbereich** | **Angestrebtes Semester** |
|---|---|---|---|
| | | | |
| | | | |
| | | | |
| | | | |
| | | | |
| | | | |
| | | | |
| | | | |
| | | | |
| | | | |
| | | | |
| | | | |
| | | | |

_____ _____

Datum & Unterschrift Erstbetreuer:in Datum & Unterschrift Doktorand:in



IBW
Eine Kooperation
der Universität Basel und
der Fachhochschule
Nordwestschweiz FHNW

# Individueller Studienplan (obligatorisch)

Dieses Arbeitsinstrument dient der Organisation der Doktoratsausbildung und listet die zu erbringenden Studienleistungen auf. Der individuelle Studienplan kann bei Bedarf in Absprache zwischen dem/der Erstbetreuer:in und dem/der Doktorand:in angepasst werden und verbleibt bis zur Anmeldung zum Doktoratsexamen bei der/dem Doktorierenden.

Anzahl der gesamthaft zu erwerbenden Kreditpunkte: mindestens 18 KP in folgenden Modulen:

- «Fachlich-methodische Kompetenzen» (mind. 6 KP)
- «Aktive Beiträge in der Scientific Community» (mind. 6 KP)
- «Transversale Kompetenzen» (mind. 2 KP)

| **Leistung**<br>(Art der Leistung, Titel, ggf. Anbieter…) | **KP** | **Modul** |
|---|---|---|
| | | |
| | | |
| | | |
| | | |
| | | |
| | | |
| | | |
| | | |
| | | |
| | | |
| | | |
| | | |
| | | |
| | | |
| | | |

Datum & Unterschrift Erstbetreuer:in

Datum & Unterschrift Doktorand:in

## Publikationsliste (bei kumulativen Dissertationen obligatorisch)

Die untenstehende Publikationsliste ist eine Übersicht über die im Rahmen des Doktorats geplanten und bereits veröffentlichten Publikationen des/der Doktorierenden und kann im Zeitraum des Doktorats laufend aktualisiert werden.

Zu Beginn des Doktorats werden zwischen Erstbetreuer:in und Doktorand:in folgende Publikationsleistungen geplant:

| **Arbeitstitel der Publikation** | **Art der Publikation** | **Angabe zu Mitverfassenden** (wenn möglich) | **Ungefähres Publikationsjahr** |
|---|---|---|---|
| | | | |
| | | | |
| | | | |
| | | | |
| | | | |
| | | | |
| | | | |
| | | | |
| | | | |
| | | | |
| | | | |
| | | | |
| | | | |

Datum & Unterschrift Erstbetreuer:in

Datum & Unterschrift Doktorand:in

## Besprechungsübersicht (obligatorisch)

Die Besprechungsübersicht ist ein Arbeitsdokument, in dem die Besprechungen zwischen Doktorand:in und Betreuenden festgehalten werden. Die Übersicht ist bei Anmeldung zum Doktoratsexamen vorzulegen.

| | **Art der Besprechung** (z.B. Erstbesprechung, Aktualisierung, Fortschrittsgespräch…) | **Datum** | **Unterschrift Doktorand:in** | **Unterschrift Betreuungsperson/en** |
|---|---|---|---|---|
| **1** | | | | |
| **2** | | | | |
| **3** | | | | |
| **4** | | | | |
| **5** | | | | |
| **6** | | | | |
| **7** | | | | |
| **8** | | | | |
| **9** | | | | |
| **10** | | | | |

## Besprechungsblatt (fakultativ)

Besprechungen zwischen Promovierenden und Betreuungspersonen sind Teil jeder Promotion. Zur Sicherung der Betreuungssituation der Promovierenden sind allerdings im Laufe des Doktorats verpflichtend zwei Standortgespräche mit Zielvereinbarung pro Jahr abzuhalten: Eines mit der erstbetreuenden Person sowie zusätzlich eines mit beiden Betreuungspersonen pro Jahr. Folgende Themen sollen im Standortgespräch behandelt werden und zusätzlich zu den sich daraus ergebenden Zielen auf nachfolgendem Besprechungsblatt dokumentiert werden:

- Arbeitsbedingungen
- Wissenschaftliche Qualifikationsarbeit und Forschungstätigkeit
- Berufliche Perspektive und Karrieremöglichkeiten

**Nr.:** _____ **Datum:** _____

## Standortgespräch mit Zielvereinbarungen und Fristen

_____ _____

Datum & Unterschrift Erstbetreuer:in Datum & Unterschrift Doktorand:in